

20.12.2012

## Kleine Anfrage 777

der Abgeordneten Ingola Schmitz FDP

### **Wie will die Landesregierung den Fachkräftebedarf für den gewerblich-technischen Bereich der Berufskollegs sichern?**

Die technischen Berufskolleg-Lehramt-Fachrichtungen, wie z.B. Maschinentechnik, Elektrotechnik und Kraftfahrzeugtechnik, nehmen eine Schlüsselstellung in der Versorgung des Landes NRW mit technischen Fachkräften ein. Nur ein quantitativ und qualitativ ausreichendes Personal an den gewerblich-technischen Berufskollegs kann die Ausbildung der für den Wirtschaftsstandort unverzichtbaren gewerblich-technischen Fachkräfte gewährleisten. Traditionell befindet sich dieser berufsschulisch-technische Bereich in einem Wettbewerbsverhältnis mit der freien Wirtschaft, so dass die Besetzung der Lehrerstellen an beruflichen Schulen eine oftmals problematische Situation darstellt. Unter der schwarz-gelben Koalition sind wichtige Maßnahmen zur Lehrerwerbung und zur frühzeitigen Weckung des Interesses von jungen Menschen insbesondere für den Mint-Bereich ergriffen worden. Darüber hinaus haben die Berufskollegs durch eine qualitativ hochwertige Planung trotz der problematischen Situation einen hervorragenden Beitrag zur Sicherung des Unterrichts geleistet.

Die rot-grüne Landesregierung hat nunmehr ein Programm angekündigt, das den Bedarf an Lehrkräften der beruflichen Schulen decken soll. Diese Planungen sehen auch folgende Maßnahme vor: *„Die kooperative Berufskolleg-Lehrerausbildung von Fachhochschulen und Universitäten soll weiter gestärkt und ausgebaut werden. Um eine Bestandsaufnahme der Lehramtsausbildung für das Berufskolleg zu erstellen, wird umgehend eine unabhängige wissenschaftliche Kommission eingerichtet, die Empfehlungen zur Entwicklung der Standorte, der Fachdidaktik und zum Ausbau der kooperativen Lehrerausbildung erarbeiten wird.“* Zudem hat die Landesregierung nach vorliegenden Informationen ein Moratorium für den Erhalt von Lehramts-Studiengängen für Berufskollegs angekündigt.

Datum des Originals: 19.12.2012/Ausgegeben: 20.12.2012

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter [www.landtag.nrw.de](http://www.landtag.nrw.de)

Ich frage daher die Landesregierung:

1. In welchen gewerblich-technischen Berufskolleg-Fachrichtungen werden an nordrhein-westfälischen Studienorten akkreditierte grundständige Bachelor-/Master-Studiengänge für das Lehramt an Berufskollegs angeboten? (Bitte mit Angabe der jeweiligen Studienorte)
2. Wie hat sich in den letzten zwei Jahren die Anzahl der bereitgestellten Studienplätze in den genannten Studiengängen in ganz NRW entwickelt?
3. Inwieweit hat sich das angesprochene Moratorium schon ausgewirkt?
4. Wann werden die Ergebnisse der Kommission, die Empfehlungen zur Entwicklung der Standorte, der Fachdidaktik und zum Ausbau der kooperativen Lehrerausbildung für Berufskollegs erarbeiten soll, vorliegen?
5. Mit welchen Maßnahmen beabsichtigt die Landesregierung die gewerblich-technischen Berufskollegs bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen (bitte einzelne Maßnahmen von der Ausbildung bis hin zu möglichen Anreizsystemen aufschlüsseln)?

Ingola Schmitz